

VgT-Werbespot wird gezeigt

TUTTIL – Nach 16 Jahren Streit um einen Werbespot, der zur Einschränkung des Fleischkonsums aufruft, ist der Verein gegen Tierfabriken (VgT) am Ziel seiner Wünsche. Der Spot wird nach Angaben des VgT vom Dienstag vom 27. bis 29. Januar nun doch noch gezeigt. 1994 wollte der VgT im Schweizer Fernsehen einen Werbespot zeigen lassen, in dem dazu aufgerufen wird, weniger Fleisch zu essen. Die Ausstrahlung dieses Werbefilmchens lehnte das Schweizer Fernsehen 1994 mit der Begründung ab, es handle sich um politische Werbung. Der Europäische Menschenrechtsgerichtshof als letzte Instanz stützte hingegen Kessler. Als dieser im Vorspann auf das anfängliche Ausstrahlungsverbot hinweisen wollte, begann ein neuer Rechtsstreit. Wieder stützte der Menschenrechtsgerichtshof Kessler. *(sda)*